



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

20.12.1944 (Nr. 334)

Erscheint 6mal wöchentlich

Abonnementspreis 2,50 RM einsehl. Zustellgebühr; Postbezugspreis monatlich 2,50 RM (einsehl. 21 Rpt. Postzustellungsgebühr) zuzügl. 26 Rpt. Beleggeld. Postcheck: Hamburg 172 72. Abgabepreise und Aufnahmebedingungen auf Preisliste. Aufnahmetermin alle Verbindlichkeit

Parteiämterliche Tageszeitung

Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der Freien Hansestadt Bremen

Nummer 334 14. Jahrgang

Mittwoch, 20. Dezember 1944

Unsere Panzer stießen durch

Fortschreiten der Winterschlacht im Westen — I. USA-Armee zerschlagen und auseinandergerissen

Aus dem Führerhauptquartier, 19. Dez. Das Oberkommando der Wehrmacht hat bekannt:

In der Winterschlacht im Westen setzten unsere Truppen gestern auf der ganzen Front den Angriff fort. Durch die Lücken der amerikanischen Armee sind Panzerverbände in die Tiefe des Kampfraumes durchgedrungen. In einer nächtlichen Panzerschlacht haben unsere Panzer in Luftschiffen, Geschwader deutscher Jagd- und Schlachtflieger, die Bewegungen unserer Truppen abwehrten, schweren Verlusten in Luftschiffen, Jagd- und Schlachtfliegern erlitten. Die feindliche Flugabwehr ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet. In der Nacht zum 20. Dezember sind unsere Panzer in die Tiefe des Kampfraumes durchgedrungen. In einer nächtlichen Panzerschlacht haben unsere Panzer in Luftschiffen, Geschwader deutscher Jagd- und Schlachtflieger, die Bewegungen unserer Truppen abwehrten, schweren Verlusten in Luftschiffen, Jagd- und Schlachtfliegern erlitten. Die feindliche Flugabwehr ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

In der Winterschlacht im Westen setzten unsere Truppen gestern auf der ganzen Front den Angriff fort. Durch die Lücken der amerikanischen Armee sind Panzerverbände in die Tiefe des Kampfraumes durchgedrungen. In einer nächtlichen Panzerschlacht haben unsere Panzer in Luftschiffen, Geschwader deutscher Jagd- und Schlachtflieger, die Bewegungen unserer Truppen abwehrten, schweren Verlusten in Luftschiffen, Jagd- und Schlachtfliegern erlitten. Die feindliche Flugabwehr ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

In der Winterschlacht im Westen setzten unsere Truppen gestern auf der ganzen Front den Angriff fort. Durch die Lücken der amerikanischen Armee sind Panzerverbände in die Tiefe des Kampfraumes durchgedrungen. In einer nächtlichen Panzerschlacht haben unsere Panzer in Luftschiffen, Geschwader deutscher Jagd- und Schlachtflieger, die Bewegungen unserer Truppen abwehrten, schweren Verlusten in Luftschiffen, Jagd- und Schlachtfliegern erlitten. Die feindliche Flugabwehr ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

In der Winterschlacht im Westen setzten unsere Truppen gestern auf der ganzen Front den Angriff fort. Durch die Lücken der amerikanischen Armee sind Panzerverbände in die Tiefe des Kampfraumes durchgedrungen. In einer nächtlichen Panzerschlacht haben unsere Panzer in Luftschiffen, Geschwader deutscher Jagd- und Schlachtflieger, die Bewegungen unserer Truppen abwehrten, schweren Verlusten in Luftschiffen, Jagd- und Schlachtfliegern erlitten. Die feindliche Flugabwehr ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Wie ein Blitz aus heiterem Himmel

Fortsetzung des Angriffs auf die Eisfront

Berlin, 19. Dez. Unser Angriff zwischen dem Venn und Nord-Luxemburg hat den feindlichen Widerstand gebrochen. Die deutsche Armee ist in die Tiefe des Kampfraumes durchgedrungen. In einer nächtlichen Panzerschlacht haben unsere Panzer in Luftschiffen, Geschwader deutscher Jagd- und Schlachtflieger, die Bewegungen unserer Truppen abwehrten, schweren Verlusten in Luftschiffen, Jagd- und Schlachtfliegern erlitten. Die feindliche Flugabwehr ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

heftig zerstört worden seien. „Daily Express“ berichtet, dass britische Völk, diesen neuen Beweis der deutschen Kraft sehr ernst zu nehmen.

Die „New York Times“ unterstreichen in einem Artikel unter der Überschrift „Deutschland schlägt zurück“, es sei vor allem anderen die Tatsache interessant, dass Deutschland trotz der harten Schlage dieses Jahres für ein neues Gesichtsbild zusammengekommen sei. Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Ein anderer Schweigen drüben als hüben

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Geschäftsstellen

Bremen: Geschäftsstelle und Schriftleitung: Geeren 6-4, Ruf 219 31; Nachruf und Sonntags 241 11; Syke: Mühlendamm 7; Bremen-Hemelingen: Bahnhofstr. 4, Ecke Poststraße, Ruf 43 58; Bremen-Vegesack: Rohrst. 24, Ruf 4 und 6; Bremen-Blumenthal: Kapit.-Dallmann-Str. 41-43, Ruf 28 u. 29

der Nationalsozialisten Bremens

Amliches Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Einzelpreis 15 Rpt.

Zweiterlei Terror

Von Josef Berdolt

Der Störungsseifer in Frankreich hat sich noch nicht gelegt. Im Gegenteil, er verstärkt sich. Aus einigen Städten liegen bereits beschlossene Zahlen über die „Zerstörungen“ vor, die so stolz gemacht werden, als handele es sich um Gradmesser eines Aufstiegs. Die kleine, besetzte Stadt Montpelier mit 282, St. Etienne mit 212. Aber was bedeutet das neben Toulouse, das sich schon am 30. November, also nach kaum drei Monaten „Befreiung“, mit 771 vollstreckten Todesurteilen beugen konnte, nicht einschließt die unregistrierten Liquidierungen der Widerstandskämpfer, die an Ort und Stelle ohne Prozessakten vollzogen wurden. Aus anderen Städten liegen Zahlen noch nicht vor. Vermutlich sind sie, gemessen an der Einwohnerzahl, noch nicht hoch genug, als daß man sich damit brüsten könnte. Es sind eben noch nicht überall die „rechten“ Mäntel umgeschoben an der Macht.

Deshalb wird in Frankreich immer noch bitter gelacht. Die Befreiungskomitees schicken Berichte nach Paris an den Widerstandsrat und an das Exekutivkomitee der Kommunistischen Partei. In ihnen wird dargelegt, daß der Justizpalast der Republik seiner Aufgabe nicht gewachsen ist. Wie es auch anders sein! Diese Richter und Staatsanwälte stammen aus der Zeit des Vichy-Regimes und können sich nicht in die Neuzeit hineinfinden. Die entsprechenden Operationen werden in jeder Sitzung der konsultativen Versammlung vorgebracht. Die Monarchen, die Gaudes Justizminister, der sich zwar rückhaltlos zur Säuberung bekennt, aber Bemerkungen in bezug auf die völlige Ausschüttung des Justizapparates hat, auf seinem Posten mehr und mehr gefährdet. Die herrschende Stimmung der sogenannten „Kräfte“ treibt dahin, die Säuberung der „Befreiungskomitees“ und den Widerstandskämpfern vor allen den „Streikkräften der inneren Front“ und der „Patriotischen Miliz“ zu überlassen, wie es vielfach schon, zumal im Südwesten, Brauch gewesen ist. Es soll keine Diskussionen über Verhandlungen, keine Verteidigung mehr geben. Der Betrieb wird dadurch nur aufgehoben. Die Unbekannten, so wird immer wieder betont — im Grunde zwei Strafen: Todesstrafe und lebenslängliche Zwangsarbeit. Letztere soll ermöglichen, den Massenbühnen und der erstickten Idee unvermeidlichen Irrtümer später vielleicht zu regulieren.

Die Linie ist klar genug gezogen. Verärrter und Schädlinge sind Franzosen, die sich zum legalen Vichy-Regime bekannten, die antikomunistischen eingestellt waren oder denen die Verständigung mit Deutschland einleuchtete. Sie sind durch den Sammelbegriff „Patrioten“ gekennzeichnet und müssen, im Namen der Demokratie liquidiert werden, weil sie so als „fünfte Kolonne“ störend wirken könnten. So tritt sich in Frankreich zur Zeit ein Blutbad aus, wie es in der Geschichte kaum Beispiele kennt. Die führenden Männer des Vichy-Regimes sind, soweit sie gefasst werden konnten, hingerichtet. Schon seit Wochen erfüllt die Säuberungsmaschine mit völlig unbekannten Leuten, die durch irgendwelche Zufälle, Böswilligkeiten oder Denunziationen ins Blickfeld der säuberungsgerigen Machthaber gerieten. Beklagenswerte Opfer aus allen Schichten der Bevölkerung, die, wie beispielsweise der ehemalige Lyoner Priester Angelier, der vielen Geisteskräfte und kleinen Besessenen, häufig wider Willen noch deutschfreundlich, noch „faschistisch“ eingestellt waren. Nur eines bleibt von den Vorwürfen gegen diese unbekannten Liquidierten übrig: sie hatten sich irgendwann einmal antibolschewistisch geäußert.

Damit ist der grausame Vorgang, der heute ganz Frankreich in seinen Bann hält, charakterisiert. Der Bolschewismus wütet, auch wenn er die Macht noch nicht zu erobern vermocht hat. Moskau verfügt in den Demokratien über genügend geschulte Agenten, die den Terror nach sowjetischen Mustern organisieren können. Ziel ist, die möglichen Feinde des Bolschewismus unter irgendwelchen Vorwänden, im Namen der Demokratie zu vernichten und zugleich Furcht und Schrecken vor jenen Taten einzujagen, die der Terror auslöst. Schon längst barocke Bürger Freunde und Nachbarn durch Verleumdungen den Schergen aus, nur um durch solche Dienste ihr eigenes Leben zu sichern.

Diese Entwicklung ist natürlich nicht im Sinne der Gaudes, der, wie Churchill, den Kommunismus scharf verurteilt hat, aber heute wie Churchill in seine Netze verstrickt ist. Die Anglo-Amerikaner haben den von Moskau organisierten Terror heute den Terror auslöst. Schon längst barocke Bürger Freunde und Nachbarn durch Verleumdungen den Schergen aus, nur um durch solche Dienste ihr eigenes Leben zu sichern.

Diese Entwicklung ist natürlich nicht im Sinne der Gaudes, der, wie Churchill, den Kommunismus scharf verurteilt hat, aber heute wie Churchill in seine Netze verstrickt ist. Die Anglo-Amerikaner haben den von Moskau organisierten Terror heute den Terror auslöst. Schon längst barocke Bürger Freunde und Nachbarn durch Verleumdungen den Schergen aus, nur um durch solche Dienste ihr eigenes Leben zu sichern.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Dr. h. c. w. Berlin, 19. Dez. Wenn die deutsche militärische Führung gewarnt wird, dass die Amerikaner in der Lage sind, die deutsche Armee zu zerschlagen, so ist das der deutschen Öffentlichkeit niemals verheimlicht worden. Solche werden ja vielmehr im Wehrmachtbericht immer sofort dann bekanntgegeben, wenn angenommen werden mußte, daß der Feind inzwischen sich darum würde. Umgekehrt dagegen haben wir in Zeiten deutscher Offensive keinen einzigen Fall gesehen, daß der Feind inzwischen sich darum würde.

Die amerikanische Armee ist im Westen durch die Stellungen der Luftschiffe schwerpunktmäßig auf die Fronten im Westen und im Osten ausgerichtet.

Freiwillige stürmen den Hohnack

Vierundzwanzig Stunden vorher sollte der Feind nach Berlin marschieren

(PK) Am Tage zuvor hatte der deutsche Major die gauländischen Offiziere, die die Besetzung des Hohnack befehligen, zu einer Überlegung aufgefordert. Einer der jugendlichen Offiziere antwortete ihm voller Anmaßung: „Ihre Vorgesetzten werden Sie nicht in die Kasse sperren zu gehen.“ Der Major hatte nicht mehr zu erwidern als nur noch zu sagen: „Passen Sie aber auf, daß Sie nicht zu spät kommen.“

Wenige Minuten später schloß ein schweres Geschütz über 140 gezählte Vollkugeln in das massive Bunker des Hohnack, das mit dem Nebengebäude zur Festung umgebaut worden war. Dies war am Tage vor dem Sturm, den fünften, den Grenadiere und Pioniere auf den Berg, der die Höhe in der Rheinebene fast allmählich übernahm.

Panzerfaust, Flammenwerfer und Sprengladungen

Vor dem Sturm war der deutsche Angriffsweg über die Festung legungslos. Die letzten Tage vor dem Sturm waren die Panzerfaust, die Flammenwerfer und die Sprengladungen in die Hände der Freiwilligen gekommen. Die Panzerfaust war ein neues, leichtes, handliches Waffe, die Flammenwerfer ein neues, leichtes, handliches Waffe, die Sprengladungen ein neues, leichtes, handliches Waffe.

Ein Soldat fährt nach Osten...

(PK) Der Soldat, der im Zuge nach Osten fuhr, war ein junger Mann, der in der Front war. Er fuhr in einem kleinen Wagen, der von einem Pferd gezogen wurde. Er fuhr durch die Landschaft, die von den Soldaten besetzt war.

Die letzte Maske

Roman von Harald Baumgarten

(N) (Nachdruck verboten)

Der Hardang interessierte mich nicht. Oder hat das was mit dir zu tun?

„Mit mir?“ Regine Ton spielte die beste Unschuld. Sie wandte sich wieder dem Fenster zu und rief gleich darauf: „Da kommt der Gotthard! Romberg!“

„Erstarrte“

und angepaßte Einkommenssteuer

Der Reichsfinanzminister hat jetzt die Durchführungsverordnungen zur Einkommenssteuer veröffentlicht. Die Einkommenssteuer wird in allen Fällen, in denen ein Einkommen im Jahre 1934 erzielt wurde, auf die Einkommenssteuer des Jahres 1933 festgesetzt. Die Einkommenssteuer wird in allen Fällen, in denen ein Einkommen im Jahre 1934 erzielt wurde, auf die Einkommenssteuer des Jahres 1933 festgesetzt.

Aus aller Welt

Zuchthaus für Schlechthandel

Der Georg Schell aus Regensburg hat seit Jahren einen schlechthandeligen Handel mit Geflügel, Kaninchen und Eiern betrieben. Er wurde wegen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Zuchthausgesetzes verurteilt.

Auf der Fuchsjagd tödlich verunglückt

Ein Häusler aus der Nähe von Hünfeld, der auf Fuchsjagd im Walde war, wurde tödlich verunglückt. Er wurde von einem Fuchs gebissen und starb an den Folgen der Verletzungen.

Wolkenbrüche über England

Ein starker südöstlicher Sturm, der seit mehreren Tagen über England weht, hat zu schweren Schäden geführt. Die Schäden sind besonders in der Gegend von London groß.

Volkswirtschaft

„Erstarrte“ und angepaßte Einkommenssteuer

Der Reichsfinanzminister hat jetzt die Durchführungsverordnungen zur Einkommenssteuer veröffentlicht. Die Einkommenssteuer wird in allen Fällen, in denen ein Einkommen im Jahre 1934 erzielt wurde, auf die Einkommenssteuer des Jahres 1933 festgesetzt.

Aus aller Welt

Zuchthaus für Schlechthandel

Der Georg Schell aus Regensburg hat seit Jahren einen schlechthandeligen Handel mit Geflügel, Kaninchen und Eiern betrieben. Er wurde wegen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Zuchthausgesetzes verurteilt.

Auf der Fuchsjagd tödlich verunglückt

Ein Häusler aus der Nähe von Hünfeld, der auf Fuchsjagd im Walde war, wurde tödlich verunglückt. Er wurde von einem Fuchs gebissen und starb an den Folgen der Verletzungen.

Wolkenbrüche über England

Ein starker südöstlicher Sturm, der seit mehreren Tagen über England weht, hat zu schweren Schäden geführt. Die Schäden sind besonders in der Gegend von London groß.

Volkswirtschaft

„Erstarrte“ und angepaßte Einkommenssteuer

Der Reichsfinanzminister hat jetzt die Durchführungsverordnungen zur Einkommenssteuer veröffentlicht. Die Einkommenssteuer wird in allen Fällen, in denen ein Einkommen im Jahre 1934 erzielt wurde, auf die Einkommenssteuer des Jahres 1933 festgesetzt.

Aus aller Welt

Zuchthaus für Schlechthandel

Der Georg Schell aus Regensburg hat seit Jahren einen schlechthandeligen Handel mit Geflügel, Kaninchen und Eiern betrieben. Er wurde wegen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Zuchthausgesetzes verurteilt.

Auf der Fuchsjagd tödlich verunglückt

Ein Häusler aus der Nähe von Hünfeld, der auf Fuchsjagd im Walde war, wurde tödlich verunglückt. Er wurde von einem Fuchs gebissen und starb an den Folgen der Verletzungen.

Wolkenbrüche über England

Ein starker südöstlicher Sturm, der seit mehreren Tagen über England weht, hat zu schweren Schäden geführt. Die Schäden sind besonders in der Gegend von London groß.

Volkswirtschaft

„Erstarrte“ und angepaßte Einkommenssteuer

Der Reichsfinanzminister hat jetzt die Durchführungsverordnungen zur Einkommenssteuer veröffentlicht. Die Einkommenssteuer wird in allen Fällen, in denen ein Einkommen im Jahre 1934 erzielt wurde, auf die Einkommenssteuer des Jahres 1933 festgesetzt.

Aus aller Welt

Zuchthaus für Schlechthandel

Der Georg Schell aus Regensburg hat seit Jahren einen schlechthandeligen Handel mit Geflügel, Kaninchen und Eiern betrieben. Er wurde wegen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Zuchthausgesetzes verurteilt.

Auf der Fuchsjagd tödlich verunglückt

Ein Häusler aus der Nähe von Hünfeld, der auf Fuchsjagd im Walde war, wurde tödlich verunglückt. Er wurde von einem Fuchs gebissen und starb an den Folgen der Verletzungen.

Wolkenbrüche über England

Ein starker südöstlicher Sturm, der seit mehreren Tagen über England weht, hat zu schweren Schäden geführt. Die Schäden sind besonders in der Gegend von London groß.

Volkswirtschaft

„Erstarrte“ und angepaßte Einkommenssteuer

Der Reichsfinanzminister hat jetzt die Durchführungsverordnungen zur Einkommenssteuer veröffentlicht. Die Einkommenssteuer wird in allen Fällen, in denen ein Einkommen im Jahre 1934 erzielt wurde, auf die Einkommenssteuer des Jahres 1933 festgesetzt.

Aus aller Welt

Zuchthaus für Schlechthandel

Der Georg Schell aus Regensburg hat seit Jahren einen schlechthandeligen Handel mit Geflügel, Kaninchen und Eiern betrieben. Er wurde wegen eines Verstoßes gegen die Vorschriften des Zuchthausgesetzes verurteilt.

Auf der Fuchsjagd tödlich verunglückt

Ein Häusler aus der Nähe von Hünfeld, der auf Fuchsjagd im Walde war, wurde tödlich verunglückt. Er wurde von einem Fuchs gebissen und starb an den Folgen der Verletzungen.

Wolkenbrüche über England

Ein starker südöstlicher Sturm, der seit mehreren Tagen über England weht, hat zu schweren Schäden geführt. Die Schäden sind besonders in der Gegend von London groß.

